

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Schlesische Volkslieder mit Melodien

Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich

Leipzig, 1842

259. Abschied vom Liebchen

[urn:nbn:de:bsz:31-140683](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-140683)

259.

Abschied vom Liebchen.

Aus den Jahren 1813—15.

Mäßig.

Aus Groß-Lösowig.

A = de, mein Liebchen, ich muß fort, ich muß nach ei-nem andern Ort, mar-
schieren in das wei-te Feld, es fehlt mir nur an Geld.

- | | |
|--|--|
| 1. Ade, mein Liebchen! ich muß fort,
Ich muß nach einem andern Ort,
Marchieren in das weite Feld,
Es fehlt mir nur an Geld. | 4. Und kehre ich dann einst zurück,
Mein Liebchen, welch ein großes Glück!
Dann kannst du sagen stolz und laut:
Bin eines Helden Braut. |
| 2. Leb' wohl, mein Kind! es muß geschehn,
Wir müssen jetzt zum Kampfe gehn,
Nach Luxemburg am deutschen Rhein,
Dabei muß ich auch sein. | 5. Nimm eine Kugel mir das Wein
Dort an dem schönen deutschen Rhein,
Komm' ich zurück ins Vaterland,
So wird mein Muth bekannt. |
| 3. Mein Liebchen, weinen mußt du nicht,
Mich rufet ja die heil'ge Pflicht,
Zu kämpfen für das Vaterland
Ist der Soldatenstand. | 6. Nun lebe wohl und weine nicht!
Dein denk' ich bis das Auge bricht.
Bleib du mir künftig nur getreu!
Für diesmal ist's vorbei. |

Aus Groß-Lösowig.

260.

Preussisches Kriegslied 1814.

I. Sehr mäßig.

Aus der Umgegend von Breslau.

Frühmorgens als der Tag anbrach, und als man ú-ber die Fel-der
sah, so sah man ste = hen bei fünf = mal hun = dert = tau = send Mann, die
fin = gen schnell zu feu = ern an, auf die Gran = zo = sen.